

# VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG



Girokonto:

Kreissparkasse Annweiler Konto 10 059 277

Ausgabe: Nov. 6/85

## Männerhandball

**Spieltag: 31.8.1985**

E-Jugend Wernersberg - Lingenfeld 33:4

**Spieltag: 7.9.1985**

E-Jugend Offenbach - Wernersberg 10:8

**Spieltag: 14.9.1985**

B-Jugend Wernersberg - Godramstein 17:17

C-Jugend Wernersberg - Walsheim 34:7

D-Jugend Wernersberg - HF Annweiler 50:0

**Spieltag: 15.9.1985**

**Männer I Wernersberg - Heiligenstein 21:14**

Unsere Mannschaft war im ersten Abschnitt vor allem im Angriff schwach. Der erste Treffer für den TSV fiel in der 9. Minute zum 1:3. In der 25. Minute ging Wernersberg erstmals in Führung, doch bis zur Pause glichen die Gäste zum 9:9 aus. Nach dem Wechsel klappte es beim TSV besser und innerhalb zehn Minuten zog Wernersberg auf 15:9 davon. Hervorragend an diesem Tag: Die beiden Torhüter des TSV.

Männer II Wernersberg - Godramstein 10:17

Männer Res. Wernersberg - Heiligenstein 12:25

A-Jugend Wernersberg - Walsheim 41:12

E-Jugend Wernersberg - Kuhardt 9:15

**Spieltag: 21.9.1985**

**Männer I Haßloch III - Wernersberg 14:17**

In der ersten Halbzeit tat sich der TSV gegen die gut postierte Abwehr von Haßloch schwer. Durch oft kläglich vergebene Chancen konnte man den knappen Haßlocher Vorsprung nicht egalisieren. In der ersten Hälfte der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Dann aber wurde das Wernersberger Spiel druckvoller und konzentrierter. Man glich aus und ging mit 14:12 in Führung. Nochmals kam Haßloch zum Ausgleich, doch in den letzten fünf Minuten gelangen dem TSV noch drei Treffer zum glanzlosen 14:17 Auswärtserfolg.

Männer II HF Annweiler - Wernersberg 16:3

B-Jugend HF Annweiler - Wernersberg 10:45

E-Jugend Albersweiler - Wernersberg 7:21

**Spieltag: 22.9.1985**

Männer Res. TSG Haßloch - Wernersberg 24:15

D-Jugend TSG Haßloch I - Wernersberg 24:11

**Spieltag: 28.9.1985**

Männer II Kandel - Wernersberg 26:18

C-Jugend Bornheim - Wernersberg - Wernersberg nicht angetreten

D-Jugend Hambach - Wernersberg 2:36

**Spieltag: 29.9.1985**

Männer I Essingen - Wernersberg 15:22

Wernersberg nahm von Anfang an das Heft in die Hand und spielte souverän. Die defensive Deckungsreihe von Essingen hatte zunächst ihre liebe Mühe mit dem TSV-Angriff und lag bereits zur Pause mit 8:12 zurück. Nach dem Seitenwechsel wurde die Abwehr des Gastgebers stärker, doch Wernersberg wußte sich ebenfalls zu steigern und hatte keine Mühe, zwei wichtige Auswärtspunkte mit nach Hause zu nehmen.

Männer Res. Essingen - Wernersberg 19:20

B-Jugend Hambach - Wernersberg 10:13

E-Jugend Wernersberg - Speyer 14:19

**Spieltag: 5.10.1985**

Männer I Wernersberg - Bellheim 11:14

Dieses Spiel ließ beim TSV sehr zu wünschen übrig. Vor allem der Angriff brachte fast nichts zustande. Nur vier Treffer gelangen dem TSV im ersten Abschnitt zum 4:4 Pausenstand. Nach dem Wechsel konnte sich Wernersberg zwar mit 9:6 absetzen, doch dann wurden wieder Fehlabbgaben wie am Fließband produziert, so daß Bellheim wieder mit 11:12 in Führung gehen konnte. Durch einen vergebenen 7-Meter ließ der TSV die letzte Chance auf den Ausgleich aus und Bellheim erhöhte durch einen direkt verwandelten Freiwurf mit dem Schlußpfiff zum 11:14 Endstand.

C-Jugend Wernersberg - Arzheim 34:8

D-Jugend Wernersberg - Wörth 4:11

**Spieltag: 6.10.1985**

Männer II Wernersberg - Schwegenheim II 13:14

Männer Res. Wernersberg - Bellheim 16:20

**Spieltag: 12.10.1985**

B-Jugend Kandel - Wernersberg 18:15

**Spieltag: 13.10.1985**

Männer I Rhodt - Wernersberg 12:24

Anfängliche Nervosität von Wernersberg nutzte der Gastgeber und konnte lange mithalten. Erst kurz vor der Halbzeit gelang es, einen Drei-Tore-Vorsprung zu erzielen. Im zweiten Abschnitt wußte sich der TSV zu steigern und zog unaufhaltsam davon. Besonders Fred Bachmann erzielte bei Tempogegenstößen immer wieder Treffer und war vom Gastgeber nicht zu bremsen. Entscheidenden Anteil an diesem klaren Sieg hatten nicht zuletzt die beiden Torhüter Norbert Burgard und besonders Markus Gläßgen, der einen Glanztag erwischt hatte.

Männer II Germersheim - Wernersberg 24:16

Männer Res. Rhodt - Wernersberg 23:17

A-Jugend Rhodt - Wernersberg 18:19

C-Jugend Rhodt - Wernersberg	31:8
D-Jugend Kandel - Wernersberg	3:15
E-Jugend Kandel - Wernersberg	22:10

**Spieltag: 19.10.1985**

Männer II Wernersberg - TSV Annweiler	12:19
Männer Res. Wernersberg - Schwegenheim	22:14
B-Jugend Wernersberg - Nußdorf	17:19
C-Jugend Wernersberg - TSV Annweiler	13:27
E-Jugend Wernersberg - Kirrweiler	17:11

**Spieltag: 26.10.1985**

C-Jugend Nußdorf - Wernersberg	21:11
D-Jugend Albersweiler - Wernersberg	9:22
E-Jugend Dudenhofen - Wernersberg	4:16

**Spieltag: 27.10.1985**

Männer I Albersweiler II - Wernersberg	19:25
Unsere Mannschaft bestimmte von Anfang an das Spiel. Einer 3:0 Führung folgte der ersten Gegentreffer. Mit guten Kombinationen gelang es dem TSV, den Vorsprung auf 10:15 auszubauen. Im zweiten Abschnitt war Albersweiler über weite Strecken ebenbürtig, konnte den Wernersberger Vorsprung aber nicht verkürzen. Zehn Minuten vor Schluß konnte sich der TSV vom 17:22 entscheidend zum 17:25 absetzen, so daß Albersweiler in den Schlußminuten lediglich eine Resultatsverbesserung gelang.	
Männer II Nußdorf II - Wernersberg	8:5
A-Jugend Albersweiler - Wernersberg	10:25
B-Jugend Albersweiler - Wernersberg	16:16

**Spieltag: 2.11.1985**

Männer Res. Wernersberg - Landau	13:16
D-Jugend Wernersberg - Kuhardt	20:6
E-Jugend Wernersberg - TSG Haßloch	13:20

**Spieltag: 3.11.1985**

Männer I Wernersberg - Landau	12:10
Beide Mannschaften hatten eine recht starke Abwehr zur Stelle. Der TSV startete gut und legte gleich eine 3:0 Führung vor, die die Gartenstädter aber bis zum Seitenwechsel auf 6:5 verkürzen konnten. Im zweiten Abschnitt startete unsere Mannschaft erneut furios und zog innerhalb fünf Minuten auf 10:5 davon. Doch dann trat bei Wernersberg Funkstille ein. In mehr als 15 Minuten konnte kein Treffer erzielt werden; u.a. wurden auch zwei Strafwürfe nicht genutzt. Die Gäste nutzten die TSV-Schwäche jedoch nur bedingt und kamen bis zum Schlußpfiff lediglich auf 12:10 heran.	
Männer II Wernersberg - Dudenhofen II	8:12
B-Jugend Wernersberg - Hauenstein	20:9

**Spieltag: 9.11.1985**

E-Jugend Ottersheim - Wernersberg	16:15
-----------------------------------	-------

**Spieltag: 10.11.1985**

Männer I Herxheim - Wernersberg	20:23
Trotz der besten Saisonleistung reichte es Herxheim nicht, gegen Wernersberg als Sieger vom Platz zu gehen. Der TSV wußte vor allem im Angriff zu überzeugen, aber auch die Deckung spielte nahezu fehlerfrei und Norbert Burgard wußte im Tor zu glänzen. Unter anderem hielt er drei Strafwürfe, während Klaus Martin alle vier von ihm ausgeführten 7-Meter verwandeln konnte. Wernersberg ging 3:0 in Front und baute diesen Vorsprung kontinuierlich aus.	

Andererseits sorgte das Schiri-Gespann mit 7-Meter-Entscheidungen immer wieder dafür, daß der Gastgeber nicht gar zu arg in Verlegenheit kam. Sie verhängten nicht weniger als 14 Strafwürfe gegen Wernersberg, das seinerseits nur sieben Strafwürfe zugesprochen bekam.

Männer II Ottersheim II - Wernersberg	15:10
D-Jugend Herxheim - Wernersberg	8:19

## Frauenhandball

**Spieltag: 14.9.1985**

Frauen I Wernersberg - Kaiserslautern	19:10
Mit einem erfolgreichen Start begann für unsere 1. Damenmannschaft der Start in die neue Runde. Mit einer ansprechenden Leistung deklassierte sie die TSG Kaiserslautern mit 19:10. Die Westpfälzerinnen konnten nur bis zum 4:3 mithalten, dann aber zog die TSV-Mannschaft auf 9:3 davon. In der Pause war beim Stand von 11:5 schon alles klar. Auch in der zweiten Hälfte zeigte unsere Mannschaft begeisterndes Tempospiel. Aus der mannschaftlichen Geschlossenheit ragte die Linkshänderin Ursula Welsch heraus, die bei neun Versuchen sieben mal ins schwarze traf.	
A-Jugend Wernersberg - Kaiserslautern	11:10
B-Jugend Wernersberg - Neustadt	10:4

**Spieltag: 15.9.1985**

Frauen II Wernersberg - Herxheim	13:2
C-Jugend Wernersberg I - Schwegenheim	4:10
C-Jugend Wernersberg II - Neustadt	6:11
Mini Wernersberg - Offenbach	4:7

**Spieltag: 21.9.1985**

B-Jugend Lingenfeld - Wernersberg	9:6
C-Jugend Speyer - Wernersberg I	5:8

**Spieltag: 22.9.1985**

Frauen I Speyer - Wernersberg	10:15
Wernersberg kam nie richtig zu seinem Spiel und mußte gleich zu Beginn einen 1:3 Rückstand aufholen. Auch in der Abwehr hatte der TSV in der Folgezeit Mühe und man war froh, einen Zwei-Tore-Vorsprung mit in die Kabine nehmen zu können. In der zweiten Hälfte stand die Abwehr dann gut und ließ außer drei 7-Metern keinen Treffer mehr zu. Auch der Angriff war nun besser im Bilde und man hätte bei konsequenter Nutzung der Torchancen noch höher gewinnen können.	
Frauen II Lingenfeld - Wernersberg	4:12

**Spieltag: 28.9.1985**

Frauen I Wernersberg - Gonsenheim	14:10
Auch nach diesem Spiel behielten die TSV-Damen ihre weiße Weste und die Tabellenführung. Anfangs hatte Wernersberg Mühe, sich gegen die körperlich überlegenen Gäste durchzusetzen. Bis zum 3:3 lag Gonsenheim in Führung. Dann hielt unsere Torsteherin einen 7-Meter und im Gegenzug konnte ein Strafwurf zur 4:3 Führung verwandelt werden. Zur Pause lag man bereits 6:3 vorn. In der zweiten Halbzeit wurde noch mehr Tempo gemacht und der Druck des	

TSV wurde noch stärker. Den Gästen blieb dadurch kaum Zeit zum Spielaufbau und sie mußten nach 60 Minuten mit einer 14:10 Niederlage vorlieb nehmen.  
B-Jugend Wernersberg - Walsheim 10:4

**Spieltag: 29.9.1985**

Frauen II Wernersberg - Kirrweiler II 18:1  
C-Jugend Wernersberg I - Lingenfeld 8:5

**Spieltag: 5.10.1985**

Mini Haßloch - Wernersberg 4:3

**Spieltag: 6.10.1985**

Frauen I Nußdorf - Wernersberg 13:10

Mit einer miserablen Leistung unterlag die Frauenmannschaft beim TV Nußdorf. Wie immer, wenn sie sonntags antreten muß, blieb die Mannschaft hinter ihrer üblichen Leistung zurück. Der Gegner konnte von Anfang an ohne große Gegenwehr durch die TSV-Abwehr laufen und kam immer wieder frei vors Tor. Im gegnerischen Gehäuse schlug es dagegen erst in der 22. Spielminute nach einem 6:0 Rückstand ein. Bis zur Pause konnten die TSV-Spielerinnen zwar auf 7:3 verkürzen, doch 15 Minuten vor Schluß lag man wieder hoffnungslos mit 10:4 zurück. Erst in der Schlußphase wachte Wernersberg auf und konnte noch zum 13:10 Endstand verkürzen.

A-Jugend Haßloch - Wernersberg 7:11  
B-Jugend Haßloch - Wernersberg 15:16

**Spieltag: 12.10.1985**

Frauen I Wernersberg - St. Ingbert 14:12

Bei den Wernersbergerinnen spürte man, daß sie die Niederlage in Nußdorf vergessen machen wollten. Nach sieben Spielminuten stand es durch herrliche Spielzüge 4:1. Dadurch schien der Gegner etwas geschockt und der TSV kam durch schnelles Spiel zu Wurfpositionen. Bis zur Pause konnte ein 8:4 Vorsprung herausgeworfen werden. Nach dem Wechsel konnte Wernersberg den Vorsprung zum 12:7 und 14:9 ausbauen. Dann setzte St. Ingbert zum erwarteten Schlußspurt an, doch der TSV ließ durch langsames Aufbauen den Gegner nur bis auf zwei Tore herankommen.

A-Jugend Wernersberg - Landstuhl 15:6  
Mini Wernersberg - Schifferstadt 9:13

**Spieltag: 19.10.1985**

Frauen I Alsweiler - Wernersberg 9:8

Unsere Damen mußten in Alsweiler nicht nur gegen den Gastgeber kämpfen, sondern auch gegen die Unparteiischen aus dem Saarland und zogen daher mit 8:9 den kürzeren. Gewiss hatte der TSV nicht gerade seinen Glanztag erwischt, doch was die Herren in Schwarz unserer Mannschaft abpfeifen war schon eine Unverschämtheit. Der Höhepunkt war dann 30 Sekunden vor Schluß, als der Gegner im Angriff bei einem klaren Stürmerfoul auch noch einen Strafwurf zugesprochen bekam und somit die Niederlage für den TSV perfekt war. Trotzdem hatte Wernersberg Möglichkeiten das Spiel schon in der ersten Hälfte zu entscheiden, doch Pfosten und Latte standen immer wieder im Wege.

**Spieltag: 20.10.1985**

B-Jugend Essingen - Wernersberg 13:5  
C-Jugend Bellheim - Wernersberg II 6:11

**Spieltag: 26.10.1985**

Frauen I Wernersberg - Ludwigshafen 16:12

Auch Ludwigshafen bekam die Stärke der TSV-Mannschaft zu spüren und mußte mit einer Niederlage die Heimreise antreten. In einem spannenden Spiel konnte Ludwigshafen den 2:0 Vorsprung der TSV-Mannschaft ausgleichen und durch drei 7-Meter in Führung gehen. In dieser Phase vergab der TSV zwei Strafwürfe, trotzdem konnte unsere Mannschaft bis zur Halbzeit mit 7:6 wieder die Führung übernehmen. Nach dem Wechsel kam der Gegner immer wieder heran und konnte zum 9:9 ausgleichen. Im Schlußspurt legten unsere Damen noch einen Gang zu und holten noch einen Vier-Tore-Vorsprung heraus.

Frauen II Wernersberg - Kandel 16:8  
B-Jugend Wernersberg - Hambach 12:7

**Spieltag: 27.10.1985**

C-Jugend Wernersberg I - Essingen 6:6  
C-Jugend Wernersberg II - Bornheim 8:4

**Spieltag: 2.11.1985**

Frauen I Wernersberg - Lerchenberg 18:18

Vor zahlreichen Zuschauern vergab der TSV in den letzten drei Minuten den Sieg, als ein Drei-Tore-Vorsprung nicht gehalten werden konnte. Nach ausgeglichenem Spiel stand es zur Halbzeit 9:8. Nach dem Wechsel zog unsere Mannschaft auf 12:9 und 16:12 davon. In den letzten drei Minuten gelang den Gästen aus dem 18:15 noch einen 18:18 Gleichstand herauszuwerfen. Überraschend in diesem Spiel: Anneliese Brandenburger, die bei neun Treffern nur einen Fehlversuch hatte.

Frauen II Wernersberg - Annweiler 14:11  
A-Jugend Wernersberg - Ludwigshafen 16:23  
C-Jugend Wernersberg I - Zeiskam - Zeiskam nicht angetreten  
C-Jugend Wernersberg II - Annweiler 6:6  
Mini Wernersberg - Schwegenheim 1:6

**Spieltag: 8.11.1985**

A-Jugend Speyer - Wernersberg 13:20

**Spieltag: 9.11.1985**

C-Jugend Dudenhofen - Wernersberg I 16:1  
C-Jugend Nußdorf - Wernersberg II 36:1

**Spieltag: 10.11.1985**

Frauen I Merzig - Wernersberg 9:14

Gegen Merzig hatten unsere Damen nur in den Anfangsminuten etwas Mühe. Dann aber zog man über das 4:2 und 7:3 bis zur Pause auf 9:3 davon. Die zweite Halbzeit ging der TSV etwas ruhiger an, um sich den harten Attacken in der Abwehr des Gegners zu entziehen. Aber auch in der zweiten Hälfte war der TSV spielerisch überlegen und nahm einen klaren Sieg mit nach Hause.

A-Jugend Dannstadt - Wernersberg 13:20  
Mini Albersweiler - Wernersberg 11:7

**Mit der A-Jugend Pfalzauswahl in Prag**

Die Spielerinnen Silke Leonhard und Silke Hoffmann vom TSV Wernersberg weilten vom 19.10. bis 26.10. mit der weibl. A-Jugend Pfalzauswahl in der Tschechoslo-

wakei, wo sie in der Hauptstadt Prag fünf Spiele austrugen und vier mal als Sieger vom Feld gingen. Dabei hatten unsere Spielerinnen wesentlichen Anteil an den Erfolgen.

## Leichtathletik

### TSV-Schülersportfest gut besucht

Etwa 60 Schülerinnen und Schüler waren am 15.9. beim Schülersportfest des TSV mit Begeisterung bei der Sache. Trotz des kühlen Wetters konnte man mit dem Besuch und auch mit den gezeigten Leistungen durchaus zufrieden sein.

Ein Auszug aus der Siegerliste im Leichtathletikdreikampf:

Schülerinnen A: 1. Ute Bachmann, 1560 Punkte, 2. Anja Burkard, 1522 Punkte, 3. Anke Schuhmacher, 1412 Punkte. Schülerinnen B: 1. Daniela Cherie, 1769 P., 2. Sabine Bachmann, 1664 P., 3. Bianka Christmann, 1626 Punkte. Schülerinnen C: 1. Sandra Mootz, 1462 P., 2. Kerstin Hammer, 1364 P., 3. Nathalie Burgard, 1337 P. Schülerinnen D: 1. Iris Götz, 850 P., 2. Ramona Bünning, 659 P., 3. Sina Klein, 640 P. Schülerinnen E: 1. Sabrina Mootz, 460 P., 2. Regina Dienes, 450 P., 3. Vera Brandenburger, 362 P. Schüler A: 1. Tom Burgard, 2685 P., 2. Mario Bünning, 1613 P. Schüler B: 1. Heiko Brandenburger, 1933 P., 2. Peter Burgard, 1807 P., 3. Mark Burgard, 1714 P. Schüler C: 1. Marc Schuhmacher, 1534 P., 2. Christian Schilling, 1489 P., 3. Frank Christmann, 1232 P. Schüler D: 1. Jochen Schilling, 1244 P., 2. Marcel Schumacher, 784 P. Schüler E: 1. Hardy Christmann, 1149 P., 2. Jean Lou Reichling, 479 P. 3. Dirk Mantik, 206 P.

### Fred Bachmann bei Berlin-Marathon

Am 29. September fand in Berlin ein internationaler Stadtmarathonlauf statt. Fast 12.000 Läufer waren am Start, darunter auch Fred Bachmann vom TSV Wernersberg. In der hervorragenden Zeit von 2:52:23 Stunden kam er nach 42,195 Kilometern als 1047. ins Ziel. Die Zeit ist um so höher zu bewerten, als sich der Startpulk bei dieser Läufermasse nur langsam auflöste und daher erst nach geraumer Zeit ein Laufen möglich war.

## Wandern

### TSV-Herbstwanderung

Am 20. Oktober fand die diesjährige Herbstwanderung des TSV statt. Etwa 70 Wanderer legten bei idealem Wanderwetter den Weg nach Leinsweiler zu Fuß zurück. Als man nach gut zwei Stunden Gehzeit die Weinschänke voll belegt vorfand, wurde kurzfristig der Flaschenkeller gemüßlich eingerichtet und zur Gaststube umfunktioniert. In geselliger Runde wurden bei einigen Krügen „Neuem“ wieder fröhliche Lieder gesungen bevor man aufbrach, um mit dem bereitstehenden Bus den Heimweg anzutreten.

## Turnen

### Wasgau-Bergturnfest in Annweiler

Am 7./8.9.85 fand auf dem Wingertsberg das Wasgau-Bergturnfest statt. Auch Turner vom TSV beteiligten sich hier mit Erfolg. So wurde der Wasgauschild der Männer von unserer Mannschaft in der Besetzung Elmar Klein, Reinhard Götz, Fred Götz, Stefan und Bernd Glaser sowie Adolf Gläßgen erkämpft. Diese Disziplin setzte sich aus einem Leichtathletik-Dreikampf sowie einer Staffel über 1000, 300 und 100 Meter zusammen. Die TSV-Mannschaft erreichte hier mit 4785 Punkten die größte Punktzahl.

Im Wahlvierkampf erreichte Fred Götz bei der Jugend B mit 23,90 Punkten den 3. Platz. Bei der A-Jugend wurde Bernd Glaser mit 23,50 Punkten 8. und Adolf Gläßgen mit 21,10 Punkten 12.

Stefan Glaser errang bei den Männer I mit 24,10 Punkten Rang 12, Reinhard Götz mit 23,20 Punkten Rang 15. In der Klasse Männer III erreichte Elmar Klein den 3. Rang, Josef Götz bei den Männer IV mit 25,30 Punkten Rang 4. Bei den Männern V wurde Otto Thürwächter mit 24,05 Punkten 5. vor Hans Müller, der mit 23,65 Punkten Rang 6 erreichte.

### Trikotgröße angeben

Laut Beschluß der Vorstandschaft sollen jede aktive Sportlerin, jeder aktive Sportler und Jugendliche des TSV Wernersberg anläßlich des 75-jährigen Gründungsjubiläums im Jahre 1986 als Anerkennung und Erinnerung einen Pulli mit Vereinswappen erhalten. Aus diesem Grunde werden alle aktiven Sportler gebeten, den jeweiligen Übungsleitern ihre Pullovergröße anzugeben.

### 75 Jahre TSV Wernersberg

Die Vorbereitungen für die Feierlichkeiten anläßlich des 75-jährigen Gründungsjubiläums des TSV Wernersberg im nächsten Jahr sind inzwischen fortgeschritten. Hierzu ist auch eine Ausstellung geplant, in der alte Urkunden und Medaillen sowie Bilder usw. von den Gründungsjahren bis heute zur Schau gestellt werden sollen. Wir bitten daher unsere Mitglieder, dem TSV solches Material, sofern vorhanden, zur Verfügung zu stellen. Bilder sind, möglichst mit dem Namen auf der Rückseite versehen, bei Wilhelm Hagenmüller abzugeben. Nach der Ausstellung werden dieselben selbstverständlich wieder zurückgegeben. Wir hoffen, daß möglichst alle versuchen zum Gelingen der Ausstellung beizutragen.

---

### Nachruf

TSV-Ehrenmitglied Josef Schilling wurde am 18. Oktober zu Grabe getragen. Eine Abordnung des Vereines legte im Namen des TSV einen Kranz am offenen Grab nieder. Josef Schilling möge in Frieden ruhen.